

# Fachleute für feuchte Mauern feiern Geburtstag

## Firma Schreiter & Kroll begeht 15-jähriges Jubiläum

Waldheim (iru). 15 Jahre, das sei etwas Besonderes. Angesichts eines solchen Jubiläums richtet auch die Schreiter & Kroll GmbH eine Feier aus. „Die erste große überhaupt“, sagt Harald Kroll. Denn an erster Stelle steht bei der Firma mit neun Mitarbeitern, stets zu investieren. „Weil wir wahrscheinlich doch etwas richtig gemacht haben, sind wir noch da“, bemerkt Krolls Partner Uwe Schreiter.

Vermutlich hat die Firma alles richtig gemacht, denn die Auftragsbücher sind voll, der MDR berichtete mehrfach über das Unternehmen. In der Sendung „Einfach genial“ wurde die von Schreiter & Kroll entwickelte Technik zur Entfeuchtung von Mauern vorgestellt – ein kastenförmiges Gerät, das Elektroimpulse ins Mauerwerk sendet und damit die ka-

pillare Ausbreitung von Wasser stoppt. In ganz Deutschland, Österreich, Tschechien, Spanien, Italien, Ungarn, Polen, Slowenien und die Schweiz verkaufen die Waldheimer die Geräte. Dabei arbeiten sie mit etwa 30 Partnern im In- und Ausland zusammen. Darüber hinaus bietet die Firma Schimmelberatung an, sie dämmt Gebäude, sie analysiert, woher die Feuchte in Altbauten kommt und wie ihr beizukommen ist.

Angefangen hatten Schreiter & Kroll 1992 als Zwei-Mann-Betrieb. Zwei Jahre später bauten sie im Gewerbegebiet ihren Standort auf, der erste Mitarbeiter wurde eingestellt. 1996 wurde eine Halle angebaut. Kontinuierlich wuchs die Firma weiter – „wie die Bäume, die wir hier auf dem Gelände gepflanzt haben“, sagt Kroll.

### AUS DEM GESCHÄFTSLEBEN



Ein Team: Harald Kroll (2. v. r.) und Uwe Schreiter (r.) mit ihren Unternehmenspartnern.